



Pressemitteilung

Bundestagsabgeordnete Gabriele Schmidt besucht die „Schule am Hochrhein“

Die Bundestagsabgeordnete Gabriele Schmidt (CDU) wurde von Rektorin Ulrike Stoll freundlich an der Werkrealschule „Schule am Hochrhein“ am Standort Tiengen begrüßt. Die Abgeordnete kam zu einem Gespräch mit Schülerinnen und Schülern der 9. Klassen an die Schule. Im Juli fahren die Jugendlichen in die Bundeshauptstadt, wo auch ein Besuch des Deutschen Bundestages auf dem Programm steht. Die Abgeordnete unterstützt die Reise mit einem Fahrkostenzuschuss.

Während des Gesprächs zeigten die Schülerinnen und Schüler verstärktes Interesse an außenpolitischen Themen. Sie diskutierten unter anderem mit der Abgeordneten über die aktuelle Situation der Türkei und ihrem Präsidenten Erdogan. Auch die Rentenpolitik in Deutschland sowie die Asyl- und Flüchtlingspolitik waren weitere Gesprächsthemen. Die Jugendlichen interessierten sich außerdem für den beruflichen Alltag der Abgeordneten und ihre politische Laufbahn. Die Schülerinnen und Schüler fragten nach den Schwerpunkten und Unterschieden zwischen den politischen Parteien.

Am Ende des Besuchs zeigte sich die Abgeordnete begeistert vom großen Interesse der Schülerinnen und Schüler und lobte die Werkrealschule. „Die Schule am Hochrhein trägt einen großen Beitrag zur Integration bei. Toll finde ich auch den Fokus auf die Berufsorientierung“ so die Abgeordnete. Die Schule kooperiert mit zahlreichen Unternehmen im Landkreis und ermöglicht so den Schülerinnen und Schülern einen guten Start in die Berufswelt.